

# GLÜCKSSPIEL SUCHT

## AUS KINDERPERSPEKTIVE

**Wenn Eltern suchtkrank sind – egal, um welche Art Sucht es sich handelt – leiden Kinder immer besonders.** Weil sich Mama und Papa so komisch verhalten. Weil sich die Eltern häufig streiten. Weil es Geheimnisse gibt. Weil häufig das Geld knapp ist. All das erlebt auch die zehnjährige Alina, die im Buch „Mein Papa, die Unglücksspiele und ich“ die Geschichte ihrer Familie erzählt. Verpackt in eine spannende Detektivgeschichte erfahren Kinder, wie es ist, wenn der eigene Vater an Glücksspielsucht erkrankt ist. Herausgegeben von der Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern und dem Präventionsprojekt Glücksspiel der pad gGmbH Berlin möchte das Buch aufklären und zeigen, wo Betroffene – Kinder wie Erwachsene – Hilfe finden. Besonders hilfreich: Die Mechanismen der Sucht werden kindgerecht erklärt, Autorin Gundi Herget und Illustratorin Nele Palmtag finden einprägsame Bilder, die die Zusammenhänge zwischen der Krankheit und dem oft problematischen Verhalten des betroffenen Elternteils auch für Kinder nachvollziehbar machen. Zusammen mit einem Sachteil werden so die wichtigsten Fragen beantwortet. Geeignet ist das Buch für Kinder ab 8 Jahre, es kann kostenlos auf der Website der Landesstelle Glücksspielsucht heruntergeladen werden. Wer lieber ein gedrucktes Exemplar haben möchte, kann das über den Webshop der LSG bestellen (besondere Angebote für offizielle Stellen und Schulklassen!).

➡ [www.lsgbayern.de/kinderbuch](http://www.lsgbayern.de/kinderbuch)



Gundi Herget (Text), Nele Palmtag (Illu.)  
**MEIN PAPA, DIE UNGLÜCKSSPIELE  
UND ICH.**

Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern  
Präventionsprojekt Glücksspiel der  
pad gGmbH Berlin  
E-Book: ISBN 78-3-00-073068-9  
Print: ISBN 78-3-00-073067-2  
ab 8 Jahren